

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
domeprojection.com GmbH Magdeburg (vormals: Berlin)	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020	25.08.2021

domeprojection.com GmbH**Magdeburg (vormals: Berlin)****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020****Bilanz****Aktiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Anlagevermögen	5.833,00	8.882,00
I. Sachanlagen	5.833,00	8.882,00
B. Umlaufvermögen	466.180,21	436.926,66
I. Vorräte	34.529,12	50.951,61
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	182.007,52	187.963,40
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	249.643,57	198.011,65
C. Rechnungsabgrenzungsposten	29.255,73	32.519,91
Bilanzsumme, Summe Aktiva	501.268,94	478.328,57

Passiva

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Eigenkapital	387.740,61	304.713,35
I. gezeichnetes Kapital	31.133,00	31.133,00
II. Gewinn- /Verlustvortrag	0,00	271.969,87
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	1.610,48
IV. Bilanzgewinn	356.607,61	0,00
B. Rückstellungen	45.900,14	70.789,30
C. Verbindlichkeiten	67.628,19	102.825,92
Bilanzsumme, Summe Passiva	501.268,94	478.328,57

Anhang**Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss der domeprojection.com® GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Regelungen waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Angaben die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: domeprojection.com® GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Magdeburg

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Stendal

Register-Nr.: 28860

Angabe und Erläuterung angepasster Vorjahreszahlen

Der Jahresabschluss enthält einzelne Posten, deren Werte mit den Vorjahreszahlen nicht vergleichbar sind.

Um dennoch einen Zeitvergleich beim betreffenden Posten durchführen zu können, wurde der Vorjahreswert angepasst.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die im Geschäftsjahr angeschafften geringwertigen Wirtschaftsgüter wurden gemäß analoger Anwendung von § 6 Abs. 2 EStG im Anschaffungsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- Ausleihungen zum Nennwert
- unverzinsliche und niedrig verzinsliche Ausleihungen zum Barwert
- sonstige Wertpapiere zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die flüssigen Mittel werden mit dem Nennbetrag angesetzt.

Die Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, die Auflösung erfolgt linear entsprechend dem Zeitablauf.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Gewinn-/Verlustvortrag bei teilweiser Ergebnisverwendung

Bei Aufstellung der Bilanz unter Berücksichtigung der teilweisen Ergebnisverwendung wurde im Bilanzgewinn ein Gewinnvortrag von 273.580,35 Euro einbezogen.

Verbindlichkeitsspiegel und Sicherungsrechte

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2020	Gesamtbetrag TEuro	davon mit einer Restlaufzeit	
		kleiner 1 J. TEuro	größer 1 Jahr TEuro
erhaltene Anzahlungen	26,2	26,2	0,0
aus Lieferungen und Leistungen	29,8	29,8	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	11,7	11,7	0,0
Summe	67,7	67,7	0,0

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 67.628,19 Euro (Vorjahr: 102.825,92 Euro).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Sonstige Angaben**Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer**

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 7.

Unterschrift der Geschäftsführung

Magdeburg, den 03.06.2021
Ort, Datum

gez. Steinmann GF
Unterschrift

sonstige Berichtsbestandteile

gez.: Steinmann GF

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 03.06.2021 festgestellt.